

Erledigt

OSX 10.8.2 Installation scheitert

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 23. Februar 2013, 22:08

Hallo liebe Experten,

ich brauche Euer Hilfe. Ich hatte wie hier: <http://hackintosh-forum.de/index.php?ad&postID=49682#post49682> gepostet mir einen Hacki bei ebay geschossen

Nochmals die Hardware in Kurzform:

- Mainboard : Gigabyte Ga-z68ap-D3 UEFI BIOS UA5
- Prozessor : i5-2500k CPU @ 3,30 ghz
- Ram : Corsair 16 GB
- Grafikkarte : Nvidia GTX 480 (1536 MB GDDR5)
- Festplatte : 2 TB SATA für Daten / User Accounts etc.
- SSD : OCZ Agility 3 120Gb für OSX an sich

Ich hatte mir einen ML-Boot-Stick erstellt (Guide von T***M*c): der funktionierte an meiner alten Hardware sehr gut (s. Sig)

an meiner neuen leider nicht.

Was ich bisher gemacht habe : Das Bios auf UEFI upgedatet und mal die Einstellungen wie bei einem Tutorial von T***M*c gezeigt vorgenommen:

Der Bootvorgang läuft und der Bildschirm bleibt irgendwann schwarz. Dann habe ich die Nvidia GTX 480 rausgenommen und das HDMI-Kabel mittels Adapter an meinen LCD angeschlossen.

Diese Fehlermeldungen kommen s.u. Kann mir jmd helfen ?

Vielen Dank !!

Beitrag von „TuRock“ vom 23. Februar 2013, 22:25

beim Booten das hier eingeben :

-PCIRootUID=0

oder

-GraphicsEnable=Yes

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 00:12

Danke erst einmal für deine Hilfe.

nur damit ich es richtig mache: ich gebe -PCIRootUID=0 beim Unibeast-Bootlogo ein - oder ?

dann habe ich diesen neuen Screenshot. Bei -GraphicsEnable=Yes passiert nichts

WEr weiß weiter ?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. Februar 2013, 00:20

Welche USB-Ports benutzt du? Benutze bitte die USB 2.0-Ports zum installieren!

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 00:24

ja - hab ich immer usb 2.0 genommen

ich vermute im BIOS ist was falsch eingestellt.....

Beitrag von „kriwi“ vom 24. Februar 2013, 00:25

hasst du auf ahci gestellt

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. Februar 2013, 00:28

Schau nochmal genau nach, wegen USB 2.0. Ich hatte bei fast dem gleichen Board auch den gleichen Fehler, wie du im ersten Bild und das lag daran, das ich die Ports verwechselt hatte!

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 00:40

gerade nochmal nachgesehen : ahci ist umgestellt - es sind die USB 2.0 - die 3.0 sind ja blau - oder ?

edit: hab gerade einen anderen USB Port getestet und vorher nochmals im BIOS optimized Settings geladen und ahci eingestellt - Problem bleibt.

Sollte ich den Unibeast bootstick nochmal neu erstellen ? Bringt das was ?

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. Februar 2013, 00:43

Das stimmt, die blauen sind die USB 3.0-Ports! Versuche es dann doch mal mit dem MyHack-Stick! Damit haben hier auch einige gute Erfahrungen mit gemacht!

Ich habe mir übrigens vor ein paar Tagen ein ähnliches Board von Gigabyte mit dem Chipsatz gekauft. Nach den Erfahrungen der meisten User hatten die meisten Probleme nach dem Update auf das UEFI-Bios. Deshalb habe ich auf meinem Board kein UEFI-Bios. Ich habe eine DSDT für das Board genommen und da lief schon fast alles OOB! Habe auch gelesen, dass das zurückflashen nicht so einfach ist. Ich bleibe auf alle Fälle bei dem normalen Bios.

Beitrag von „Griven“ vom 24. Februar 2013, 00:48

Auch, wenn ich eigentlich ja nicht direkt nach einem Kollegen posten möchte und grundsätzlich denke, dass er recht hat hier noch ein paar Gedanken zum Thema USB Speichermedien an sich:

Schaden kann das grundsätzlich nicht sich einen neuen Stick zu erstellen. Zum einen neigen auch USB Sticks dazu zu altern zum anderen sind nicht alle USB Ports auf allen Mainboards identisch bzw. vertragen sich gleich gut mit allen Speichermedien. Ich selbst habe mit unterschiedlichen Medien teils sehr unterschiedliche Erfahrungen gemacht...

Ein sehr billiger Philips 8GB USB Stick läuft mit dem selben Installer auf diverser Hardware ohne Probleme, während ein ziemlich teurer Sandisk zwar auf meinem GA-P35DS-3 lief nicht jedoch mit dem Thinkpad oder einem IDEA Pad von einem bekannten. Es kann sich also wirklich lohnen einfach mal den Stick neu zu bestücken oder auch einen anderen zu testen...

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 01:22

Tja - ich habe myHack ausprobiert - gleiches Problem. Ich habe diesmal auch eine USB HDD genommen keinen Stick. Das Problem war auch schon da bevor ich das UEFI-Bios draufgepackt habe - ich dachte ich mache mir das Leben so leichter. Bin i.M. davon jedoch nicht überzeugt. Aber wie gesagt - ging ja auch mit legacy-BIOS nicht voran.

Beitrag von „Griven“ vom 24. Februar 2013, 01:33

gib dann mal beim Start der Installation noch die folgenden Parameter mit sofern noch nicht versucht:

maxmem=4096 -v

Habe es ganz überlesen, aber Du hast ja 16GB im System womit sich der Installer von OSX auch schwer tut so dann und wann...

Beitrag von „Blackout4“ vom 24. Februar 2013, 01:49

Lass bei maxmem=40956 bitte die 5 weg das ist n Schreibfehler

Beitrag von „Griven“ vom 24. Februar 2013, 01:51

Danke, Blackout4 für den Hinweis. habe es korrigiert 😊

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 03:06

so ich habe jetzt wieder das legacy BIOS drauf. Gibt's ein tool offiziell von Gigabyte. Teste gerade nochmals MyHack! der hängt nun aber bei "PCI configuration begin"

Melde mich gleich nochmals obs dann mittels maxmem=4096 -v geklappt hat

edit1: kann ich die bootflags auch alle eingeben ? also etwa so: GraphicsEnable=Yes
maxmem=4096 -v

edit2: tja bringt alles nichts er hängt auch bei dem Stick bei "PCI configuration begin", danach wird der Bildschirm grau u. nichts tut sich mehr. Was kann ich noch machen ? Bios cmos reset ? Bringt das etwas ?

ich zeig euch nochmals meine [BIOS Einstellungen](#) vll. habe ich ja was übersehen:

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. Februar 2013, 03:56

Stelle im Bios den Menüpunkt "Integrated Peripherals/SATA Port 0-3 Native Mode" auf "Disabled"!

Falls das noch nicht hilft, gebe als Bootparameter ncpi=0x2000 oder npc=0x3000 ein!

Hast du die NVidia Grafikkarte noch ausgebaut?

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 09:34

Mal hab i h sie drin gelassen mal draußen - werde berichten

Edit:

So ich habe das im BIOS umgestellt, die bootflacs beide ausprobiert, mit eingebauter und ausgebauter Graka. Kein Erfolg - er hängt weiterhin, dh der Bildschirm wird grau nach ein paar Minuten geht der PC von alleine aus. Habe den Stick gerade an meiner alten hw noch getestet- geht einwanwfrei. Hardwaredefekt?

Oder sollte ich mal eine andere Biosversion testen? Es gibt allerdings eine dsdt bei T***M** für diese Version.

Beitrag von „toemchen“ vom 24. Februar 2013, 09:35

hmm...hast du eine linux live cd? damit könntest du testen ob der überhaupt noch was macht

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 10:23

hab ich - brauch ich aber eigentlich nicht, da er mit Win7 problemlos startet - oder ?

edit: ich nehme an, die bootflacs heißen beide "npci" und nicht einmal "ncpi" oder ?

Beitrag von „toemchen“ vom 24. Februar 2013, 10:29

richtig, es heißt "npci" - kleiner schreibfehler 😊
nein, da ist nix futsch 😊

Beitrag von „tuxie“ vom 24. Februar 2013, 10:32

Nur mal so eine Frage!

Wie schreibst du die Kommandos in die eingaben?

so
-npci=0x2000

oder so

npci=0x2000

Weil du oben mal was gepostet hast mit "-" , die Parameter werden alle ohne "-" angegeben.
Nur Bootschalter wie -x -v -s- -f werden mit "-" angegeben.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 24. Februar 2013, 10:38

Beispiel
-v npci=0x2000

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 24. Februar 2013, 10:40

ich habe die immer ohne "-" eingegeben nur -v hatte ich immer am Ende

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. Februar 2013, 15:53

Wenn es eine DSDT bei tony für dein Board mit der Bios-Version (wichtig!) gibt, benutze sie!

Beitrag von „hitchhiker5“ vom 1. März 2013, 10:03

Die dsdt gibt es zwar aber die brauche ich ja erst später bei multibeast bei unibeast ja noch nicht. Wie ist das denn nun mit den bootparametern? Reihenfolge egal? Wenn ja what can I do?

Edit : hat sich erledigt - ein RAM Riegel war die Ursache !

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 1. März 2013, 11:43

Kann dann hier zu?